



Evangelische Frauen
in Württemberg

JAHRESPROGRAMM 2019



**100 JAHRE EVANGELISCHE FRAUEN
IN WÜRTTEMBERG** www.efw-jubiläum.de

2019

JAHRESPROGRAMM 2019

W WOBEN
GOTT
ZIEGE
SCHICHTE

100 JAHRE EVANGELISCHE FRAUEN
IN WÜRTTEMBERG www.efw-jubiläum.de

LIEBE FRAUEN,

hinein-„gewoben in Gottes Geschichte“ – das sind wir alle. Wir sind gewollt und weben mit unserem Engagement Glauben in das Leben von Frauen und in die Gestalt unserer Welt. So halten es Frauen heute und so haben sie es seit jeher getan. Unter diesem Motto feiern wir 2019 unser 100-jähriges Jubiläum.

Wir freuen uns, dass Sie unser Jahresprogramm zum Jubiläumsfestjahr 2019 in den Händen halten. 100 Jahre Evangelische Frauen in Württemberg: das wollen wir miteinander feiern und das Engagement von Frauen in unsere Kirche sichtbar machen. Das Jahresprogramm folgt auf den bereits erarbeiteten **Materialordner zum Jubiläum** und die **Wanderausstellung** zum Jubiläumsjahr. Beide Module bieten Anregungen und Hintergrundinformationen für die Umsetzung des Jubiläums in Frauen- und Eltern-Kind-Gruppen, Gottesdiensten und Veranstaltungen. Im Laufe des Jahres können Sie sich an unserer **Beteiligungsaktion „Zwischen Himmel und Erde – EFW treibt Blüten“** beteiligen.

Dieses Jahresprogramm informiert Sie über alle Aspekte des Jubiläums. Es bietet Ihnen Angebote und Themen, mit denen wir Sie gern bei der Umsetzung von Veranstaltungen vor Ort unterstützen. Lassen Sie sich anregen und laden Sie die Mitarbeiterinnen der Landesgeschäftsstelle ein. So wird es ein gemeinsames Festjahr vieler Gruppen in den Gemeinden, der Bezirksarbeitskreise Frauen und auf Prälatur- und Landesebene. Die Jubiläums-Frauenmahle laden ein zur Begegnung und sind ein besonderer Teil im Festjahr.

Unsere Festeindrücke und -erlebnisse wollen wir miteinander teilen: auf der Jubiläums-Internetseite oder unserem Jubiläums-Blog. Alle Informationen dazu finden Sie ebenfalls hier im Jahresprogramm.

Darüber hinaus bieten wir weitere interessante Veranstaltungen an. Besonders möchte ich Sie auf die neuen Fortbildungsformate in der Eltern-Kind-Arbeit und auf die Kampagne „Donnerstags in Schwarz“ hinweisen.

Nach dem schnellen Verkauf des „Frauen-Psalmen-Buches“ haben wir eine neue Auflage drucken lassen, die Sie über die Geschäftsstelle beziehen können. Diese und andere aktuelle Informationen erhalten Sie regelmäßig über den EFW-Newsletter. Melden Sie sich bei Interesse über unsere Webpage an: www.frauen-efw.de/newsletter.

Wir laden Sie ein, sich auf evangelische Frauengeschichte, auf Glaubens- und Lebensfragen von Frauen in Geschichte und Gegenwart einzulassen. Bei Bedarf unterstützen wir Ihre Teilnahme an unseren Veranstaltungen auch über unseren Ermäßigungsfonds.

Über Ihre Mitarbeit oder Unterstützung freuen wir uns. Konkrete Möglichkeiten finden Sie im Kapitel „Mitarbeit bei EFW“ bzw. „Solidaritäts-Euro und Ermäßigungsfonds“.

Mit guten Wünschen und herzlichen Grüßen,
Ihre



Beate Breithaupt, Vorsitzende EFW

Das Jahresprogramm und Einzelflyer können Sie gerne bei uns bestellen: unter efw@elk-wue.de oder per Telefon 0711 229363-220.

INHALT

Vorwort	4
Einleitung	8
Terminübersicht	9

„GEWOBEN IN GOTTES GESCHICHTE“	10
EFW feiern 100-jähriges Jubiläum	
Materialordner und Webseite	11
Beteiligungsaktion und Blog	13
Jubiläumsfrauenmahle in den Prälaturen	15
Wanderausstellung zum Ausleihen	17
Themen auf Anfrage rund um das Jubiläum	19
Veranstaltungsformate rund um das Jubiläum	25

VERANSTALTUNGEN	28
Gottesdienste	29
Weltgebetstag	31
Angebote für Eltern-Kind-Gruppen-Leitungen	35
Praxistage Frauenarbeit	38
Geistliche Auszeitangebote	39
Gemeinsam Welt verantworten	41
Themen zum Abruf	43

MITARBEIT BEI EFW, TERMINE FÜR GREMIEN	44
---	-----------

MÜTTERGENESUNG UND FAMILIENPFLEGE	50
--	-----------

Materialien und Veröffentlichungen	54
Solidaritäts-Euro und Ermäßigungsfonds	58
Allgemeine Hinweise	60
Kontakt	64

WER WIR SIND UND WAS WIR TUN:

EVANGELISCHE FRAUEN IN WÜRTTEMBERG (EFW)

Evangelische Frauen sind vielfältig aktiv: als Ehren- und Hauptamtliche, in Gemeinde und Verband, in Kirche, Diakonie und in der Gesellschaft. Das landeskirchliche Werk „Evangelische Frauen in Württemberg“ (EFW) bündelt dieses Engagement. Die EFW-Landesstelle versteht sich landeskirchenweit als Servicestelle für die Arbeit von und mit Frauen und ihren Organisationen und unterstützt Sie gerne.

Wir beschäftigen uns aus Frauensicht mit Glaubens- und Lebensfragen und wirken als Interessensvertretung evangelischer Frauen an der Gestaltung von Kirche, Diakonie und Gesellschaft mit.

Wir laden Frauen ein, sich selbst und einander zu begegnen, sich neugierig, mitteilend und kontrovers mit Glaubensfragen auseinanderzusetzen und sich mit uns kirchen- und gesellschaftspolitisch für gelingendes Leben zu engagieren. Unsere diakonischen Arbeitsfelder der Müttergenesung und Familienpflege richten sich insbesondere an junge Familienfrauen, die aus verschiedenen Gründen Unterstützung benötigen.


Das 100-jährige Jubiläum prägt 2019 unsere Angebote und bildet den thematischen Schwerpunkt in diesem Jahr. Unsere Angebote richten sich grundsätzlich an alle Frauen unserer Landeskirche. Die im Jahresprogramm aufgeführten Themen auf Anfrage richten sich in erster Linie an Frauengruppen und -kreise, Frauenfrühstücke oder andere Gruppen in Kirchengemeinden. Auf Bezirksebene unterstützen wir darüber hinaus gerne die Arbeit der Bezirksarbeitskreise Frauen.

Evangelische Frauen in Württemberg verstehen sich zudem als solidarische Gemeinschaft. Teilen auch Sie: über das jährliche Projekt des EFW-Solidaritäts-Euros oder dem Fonds „Frauen für Frauen“, mit dem wir Frauen in schwieriger finanzieller Situation die Teilnahme an unseren Veranstaltungen ermöglichen wollen.

JANUAR 2019		
11	Musikwerkstatt WGT, Stuttgart	31
18	Musikwerkstatt WGT, Ulm	31
19	Drittes Boller Frauenmahl	42
MÄRZ 2019		
08	Weltgebetstag trifft Internationalen Frauentag	32
16	Jubiläumsfrauenmahl in der Prälatur Ulm	15
31	Jubiläumsfrauenmahl in der Prälatur Stuttgart	15
APRIL 2019		
19	Ökumenischer Frauenkreuzweg an Karfreitag	29
MAI 2019		
11	Stuttgarter Frauentag - Mit dem Körper glauben	39
JULI 2019		
12-14	Spirituelle Wanderungen für Frauen	40
20	Hauptversammlung und Jubiläumsfestakt	48
SEPTEMBER 2019		
13	Jubiläumsfrauenmahl in der Prälatur Heilbronn	16
24	Landesnetzwerktag Eltern-Kind-Arbeit	37
OKTOBER 2019		
13	Wenn Wege sich trennen - Ökumenischer Gottesdienst für getrennt Lebende und Geschiedene	29
18-20	Ökumenische WGT Werkstatt	32
26	Jubiläumsfrauenmahl in der Prälatur Reutlingen	16
NOVEMBER 2019		
09	Regionaler Vorbereitungstag WGT, Stuttgart I	33
14	Regionaler Vorbereitungstag WGT, Herrenberg	33
16	Regionaler Vorbereitungstag WGT, Ulm	33
19	Regionaler Vorbereitungstag WGT, Schwäbisch Hall	33
23	Regionaler Vorbereitungstag WGT, Stuttgart II	33
29	Kirche anders. Frauenkirche - Ökumenischer Frauengottesdienst zu Beginn des Advents	30

2020

JANUAR 2020		
10	Musikwerkstatt WGT 2020, Ulm	34
17	Musikwerkstatt WGT 2020, Stuttgart	34



„GEWOBEN IN GOTTES GESCHICHTE“ EFW FEIERN 100-JÄHRIGES JUBILÄUM

UNSERE ANGEBOTE IM JUBILÄUMSJAHR: BETEILIGUNGS-
AKTIONEN, THEMEN ZUM ABRUF, VERANSTALTUNGEN, ANRE-
GUNGEN FÜR IHRE VERANSTALTUNGSPLANUNG VOR ORT.

LASSEN SIE SICH INSPIRIEREN

MATERIALORDNER

UND WEBSEITE

MATERIALORDNER ZUM JUBILÄUM

100 JAHRE EVANGELISCHE FRAUEN IN WÜRTTEMBERG

Für das Jubiläumsjahr 2019 haben wir einen Materialordner erstellt. Sie können damit Frauenarbeit vor Ort gestalten und sich über die Geschichte und zentrale Themen der EFW informieren.

Inhalte des Ordners sind

1. Andachten, Bibelarbeiten und ein Gottesdienst zum Jubiläum
2. Drei für das Jubiläum komponierte Kanons und Liedvorschläge
3. Konkrete Entwürfe für Gruppenstunden, zum Beispiel zu den Themen
 - Lebensbilder mutiger Frauen
 - Faire Mode
 - 100 Jahre Mode und Frauenbilder
 - 100 Jahre Frauenlieder
4. Entwürfe für Veranstaltungen
 - Frauengottesdienst
 - Liturgischer Spaziergang
 - Erzählcafé
 - Eltern-Kind-Treffen
 - Podiumsdiskussion
5. Historischer Überblick über 100 Jahre Evangelische Frauenarbeit in Württemberg
6. Lebensbilder wichtiger Zeitzeuginnen
7. Themenaufsätze und Vorstellung EFW Mitgliedsverbände. Sprechen Sie die Verbände gerne an für die Beteiligung an Veranstaltungen.

Den Materialordner können Sie bei uns bestellen.

Der Ordner kostet 12 Euro zuzüglich Versandkosten. Bestellungen unter Telefonnummer 0711 229363-220 oder per Mail unter efw@elk-wue.de.

WWW.EFW-JUBILÄUM.DE

Auf unserer Webseite www.efw-jubiläum.de finden Sie alle Informationen rund um das Jubiläumsjahr.

1. Beteiligungsaktion „EFW treibt Blüten“: Beschreibung, Berichte, Wimpel zum Ausdrucken
2. Ausstellung: Informationen zur Ausleihe
3. Frauenmahle: Einladung und Berichte
4. Kanons und Liederliste: Vorlagen zum Ausdrucken
5. Vorträge und Gruppenstunden: Beschreibung der Themen und Kontakt
6. Downloads: Vorlagen für Flyer von BAFs, Jubiläumslogo, Materialien

MACHEN SIE MIT BETEILIGUNGSAKTION UND BLOG

ZWISCHEN HIMMEL UND ERDE - EFW TREIBT BLÜTEN

BETEILIGUNGSAKTION IM JUBILÄUMSJAHR

Gemeinsam machen wir mit Frauenkreisen und BAFs aufmerksam auf das, was 100 Jahre Evangelische Frauenarbeit in Württemberg ausmacht. Die ganze Vielfalt – Gewachsenes und das, was neu aufkeimt – bringen wir mit Blumen und Blüten zum Ausdruck. Eine eigens für EFW entwickelte Saatenmischung wird in Kübeln, Vorgärten, Balkonkästen oder Pfarrgärten ausgebracht. Sie dürfen aussäen und zusammen zeigen wir: EFW treibt Blüten!

Die Beteiligungsaktion begleitet Sie durch das gesamte Jubiläumsjahr 2019. Jeden Monat, von Januar bis Dezember, gibt es eine kleine Anregung für Sie, damit Ihnen das Mitmachen noch mehr Spaß und Freude bringt. Detaillierte Informationen finden Sie auch in unserem Materialordner zum Jubiläum. Bitte melden Sie uns möglichst rasch (spätestens bis Anfang März) Ihre gewünschte Anzahl der Samentüten unter efw@elk-wue.de, damit das Saatgut zum Frühlingsanfang ausgebracht werden kann. EFW versendet das Saatgut mit allen nötigen Pflegehinweisen kostenfrei an Sie!

Über die Aktion werden wir fortlaufend auf unserer Web-Seite www.efw-jubiläum.de berichten. Hier finden Sie neben Tipps und Tricks von erfahrenen Gärtnerinnen auch Fotos und erlebte Geschichten aus Frauenkreisen. Vernetzung und Austausch gehören wesentlich zu dieser Aktion. Wir laden Sie ein, uns Ihre Blütenpracht zu zeigen. Gerne kommen wir auch persönlich für eine Veranstaltung zu Ihnen vor Ort.

Kontakt und weitere Informationen

Doris Schmid

Gemeindebezogene Arbeit inkl. Eltern-Kind-Arbeit, EFW
efw@elk-wue.de oder Telefon 0711 229363-220

DER EFW-BLOG

EFW UND ICH

Mit dem Jubiläumsjahr startet der neue EFW-Blog. Der Blog hat das Ziel, Themen und Arbeit der EFW und aller im Umfeld aktiven Frauen erfahrbar zu machen. Unter verschiedenen Rubriken werden persönliche und vielfältige Beiträge zu Glaubensfragen, Frauenalltagserlebnissen und Jubiläumsveranstaltungen veröffentlicht.

Dabei sind besonders Sie gefragt: für einen gelingenden und erleb-
baren Blog brauchen wir Ihre Unterstützung! Sie können zum Bei-
spiel immer wieder Bilder mit kurzen Berichten zu Veranstaltungen
einbringen, Zeichnungen und Karikaturen mit anderen Frauen tei-
len oder kurze Videobotschaften veröffentlichen. Auch kleine An-
dachten oder persönliche Alltagserlebnisse, an denen Sie andere
gerne teilhaben lassen wollen, sind erwünscht. Wann immer Sie
eine Erfahrung oder Botschaft an andere Frauen weitergeben wol-
len, nutzen Sie den EFW-Blog und gestalten Sie die Gemeinschaft
der evangelischen Frauen im Jubiläumsjahr mit.

Kontakt

Saskia Ulmer

Frauenverbandsarbeit und Frauenpolitik, EFW

saskia.ulmer@elk-wue.de oder Telefon 0711 229363-224

GEMEINSAM FEIERN JUBILÄUMS- FRAUENMAHLE IN DEN PRÄLATUREN

In einem Jubiläumsjahr dürfen natürlich auch die großen Feste nicht fehlen. Um möglichst vielen Frauen die Möglichkeit zu bieten, mitzufeiern, veranstalten wir in jeder Prälatur ein „Jubiläumsfrauenmahl“. Lassen Sie sich einladen zum gemeinsamen Feiern und Essen, zu inspirierenden Tischreden und einem Grußwort der jeweiligen Prälatur/des jeweiligen Prälaten: als Frauen, die die kirchliche Frauenarbeit aktuell tragen oder dies in der Vergangenheit getan haben, als ehrenamtlich für und mit Frauen Engagierte in den Gemeinden und Bezirken; als Frauen, die Interesse haben, an einem Frauenmahl teilzunehmen.

DIE „JUBILÄUMSFRAUENMAHLE IM ÜBERBLICK

PRÄLATUR ULM

Ort: Kloster Blaubeuren

Termin: 16. März 2019

Thema: „Frau. Macht. Kirche“

In Kooperation mit: BAF Ulm/Blaubeuren, Ev. Bildungswerk Ulm

PRÄLATUR STUTTGART

Ort: Hospitalhof Stuttgart

Termin: 31. März 2019

Thema: „Leben weben“ – Interreligiöses Frauenmahl

In Kooperation mit: Evang. Bildungszentrum Hospitalhof, Haus Abraham, Gesellschaft für Dialog, Katholischer Deutscher Frauenbund, Katholisches Bildungswerk Stuttgart, Bahá'í-Gemeinde Stuttgart

PRÄLATUR HEILBRONN

Ort: Restaurant Kult im Wohlgelegen, Heilbronn

Termin: 13. September 2019

In Kooperation mit: Kirchlicher Dienst in der Arbeitswelt und City-Kirche Heilbronn

PRÄLATUR REUTLINGEN

Ort: Matthäus-Alber-Haus, Reutlingen

Termin: 26. Oktober 2019

In Kooperation mit: BAF Reutlingen

Nähere Informationen und Kontakt unter efw@elk-wue.de oder Telefon 0711 229363-220. Auch auf unserer Webseite unter www.efw-jubiläum.de finden Sie nähere Informationen zu den Frauenmahlen.

EFW FÜR SIE VOR ORT WANDERAUSSTELLUNG ZUM AUSLEIHEN

WANDERAUSSTELLUNG

100 JAHRE EVANGELISCHE FRAUEN IN WÜRTTEMBERG

Unsere Ausstellung zum Jubiläum zeigt die Geschichte seit der Gründung 1919 und aktuelle Fragestellungen der evangelischen Frauen. Sie können die Ausstellung in der Landesgeschäftsstelle ausleihen und vor Ort zeigen.

Tauchen Sie mit der Ausstellung ein in unsere Geschichte, werden Sie sich aktueller Fragen von Frauen bewusst, entwickeln Sie eigene Haltungen und denken Sie für die Zukunft mit.

Themen der Ausstellung sind zum Beispiel Frauen in Familienverantwortung, Selbstoptimierung von Frauen, Frauensolidarität und Leben mit Gott.

ELEMENTE DER AUSSTELLUNG:

1. Zehn Bodenbilder (Auslegemaße: max. 1 x 1m) mit Daten und Fakten aus 100 Jahren EFW-Geschichte. Die Bodenbilder sind rutschfest und begehbar.
2. Zwei Säulen (Standmaße: B100 x H215 x T90 cm) mit je drei Fahnen zu aktuellen Frauenfragen. Gewicht 1 Element in Trage-tasche verpackt: 4,5 kg.
3. Zum Mitmachen:
 - ein Webrahmen (ca. 1 x 1m).
 - Kleiderständer mit Kleidern zu verschiedenen Themen (max. B150 x T60 x H170) – Transportbedarf: Kleiderständer und Kleidersäcke.

AUSLEIHE: INFORMATIONEN UND KOSTEN

- Die Ausstellung kann flexibel aufgebaut werden und ist gut transportierbar. Für Transport, Auf- und Abbau empfehlen wir zwei Personen.
- Empfohlener Ausleihzeitraum: 14 Tage, inkl. Abholung/Aufbau/Abbau/Rücktransport.
- Die Ausleihgebühr beträgt 50 Euro und beinhaltet die Ausstellungsversicherung.
- Hin- und Rücktransport erfolgt nach Absprache und in eigener Verantwortung, entweder von der Landesgeschäftsstelle oder vom vorherigen Ausstellungsort.

MÖGLICHE AUSSTELLUNGSRÄUME

- Foyers von Gemeindehäusern, Dekanatämtern, Familienbildungsstätten und Kirchen
- Foyers von örtlichen Rathäusern, Schulen, städtischen Veranstaltungszentren
- Im Rahmen Ihrer Jubiläumsveranstaltung vor Ort – passt in Veranstaltungsräume

MÖGLICHE KOOPERATIONEN

- Familienbildungsstätten
- Kreisbildungswerke
- Kommunale Frauen-/Gleichstellungsbeauftragte

ERÖFFNUNGSVORTRAG, GRUSSWORT UND FÜHRUNG

Gerne begleiten wir Ihre Ausstellung z.B. mit einem Eröffnungsvortrag, einem Grußwort oder einer Führung.

Referentin: Dina Maria Dierssen, Geschäftsführerin, EFW

Anfragen unter efw@elk-wue.de oder Telefon 0711 209363-220

BUCHUNG DER AUSSTELLUNG

Informationen und Beratung zur Ausstellung erhalten Sie im Sekretariat unter efw@elk-wue.de oder Telefon 0711 229363-220.

Die Buchung ist ab sofort möglich.

Wir freuen uns auf Ihre Anfragen und beraten Sie gerne.

EFW FÜR SIE VOR ORT THEMEN AUF ANFRAGE RUND UM DAS JUBILÄUM

Die folgenden Themen bieten wir in Form von Impulsen, Vorträgen oder Referaten für Frauengruppen, Frauenfrühstücke oder andere Veranstaltungen in Ihren Gemeinden oder Bezirken an.

Unter den jeweiligen Themen finden Sie den Namen einer Ansprechpartnerin für Ihre Anfrage. Darüber hinaus beteiligen sich alle Referentinnen der Landesgeschäftsstelle daran, möglichst alle Anfragen zu bedienen.

ERINNERUNGEN LEBENDIG WERDEN LASSEN

100 JAHRE EVANGELISCHE FRAUENARBEIT IN WÜRTTEMBERG

Das 100-jährige Jubiläum ist ein guter Anlass, Erinnerungen lebendig werden zu lassen und in die Geschichte einzutauchen.

Anhand von Inputs, Bildern und Kurzbiographien über prägende Frauen nehmen wir zehn bewegte Jahrzehnte evangelischer Frauenarbeit in Württemberg in den Blick. Wir sehen, dass die evangelische Frauenarbeit gesellschaftliche und (kirchen-) politische Impulse aufgenommen und aus Frauenperspektive bewertet hat. Herausforderungen wurden aufgegriffen und in neue Arbeitsbereiche umgesetzt. Das Engagement vieler Frauen im Zusammenspiel von Haupt- und Ehrenamt war stets tragendes Fundament der EFW und ist es wert, gewürdigt zu werden.

Gerne kommen wir zu Ihnen vor Ort und nehmen Sie mit in diese spannende Geschichte.

REFERENTIN: EVA-MARIA BACHTLER, Landesfrauenpfarrerin, EFW
Kontakt und Anfragen unter efw@elk-wue.de oder Telefon 0711 229363-220

GEWOBEN IN GOTTES GESCHICHTE

BIBELARBEIT RUND UM DAS JUBILÄUMSMOTTO DER EFW

Das Jubiläumsmotto der EFW basiert auf dem biblischen Vers „denn in ihm leben, weben und sind wir“ aus der Apostelgeschichte (Apg 17,28a). Wir wollen diesen Vers in seinem Kontext in den Blick nehmen: Um was geht es hier, wie wird über den christlichen Glauben und über Gott gesprochen?

Mit Gott verwoben, in seine Geschichte hinein gewoben zu sein – wie haben Frauen das verstanden und in ihrem Engagement für die Frauenarbeit umgesetzt? Und: kann dieser biblische Text uns auch heute noch berühren, uns Impulse für unseren Lebens- und Glaubensalltag mit auf den Weg geben?

Diesen Fragen möchte ich mit Ihnen gemeinsam in einer Mischung aus Input und Austausch nachgehen

REFERENTIN: EVA-MARIA BACHTELER, Landesfrauenpfarrerin, EFW
Kontakt und Anfragen unter efw@elk-wue.de oder Telefon 0711 229363-220

100 JAHRE MODE UND FRAUENBILD

VORTRAG FÜR FRAUEN

Seit Eva und Adam das Paradies verlassen mussten, kleiden, hüllen und schmücken wir Menschen uns mit textilen Stoffen und Materialien der unterschiedlichsten Art. Kleidung dient dem Schutz unseres Körpers, ist aber auch Ausdruck von Lebensgefühl, von Status und von Emanzipation.

Wir nähern uns auf abwechslungsreiche, humorvolle und kreative Art dem Thema und loten dabei auch die Bedeutung für das Frauenbild aus.

REFERENTIN: DORIS SCHMID, Gemeindebezogene Arbeit
inkl. Eltern-Kind-Arbeit, EFW
Kontakt und Anfragen unter efw@elk-wue.de oder Telefon 0711 229363-220

MUSS DAS SO SEIN?

FRAUENROLLEN AUF DEM PRÜFSTAND

Frauen und Männer sind in Deutschland laut Gesetz gleichberechtigt. Aber in der Sozialisation gibt es große Unterschiede, deren Auswirkungen sich täglich zeigen. Bis heute ist es selbstverständlich, dass Frauen eher soziale Berufe ergreifen. Wenn Paare Eltern werden, so bleiben zumeist Frauen zu Hause. Die Unterteilung in „Frauen- und Männeraufgaben“ birgt massive Nachteile für Frauen. Die negativen Folgen manifestieren sich im sogenannten „Gender-Pay-Gap“, dem „Gender-Care-Gap“ und dem erhöhten Armutsrisiko für Frauen besonders im Alter.

Wir überprüfen gemeinsam, weshalb und wie wir Frauen unsere Rolle ausfüllen, was sich ändern muss und wie wir selbst aktiv werden können.

REFERENTIN: SASKIA ULMER, Frauenverbandsarbeit und Frauenpolitik, EFW
Kontakt und Anfragen unter efw@elk-wue.de oder Telefon 0711 229363-220

KANN DENN MODE SÜNDE SEIN?

ZUM THEMA FAIRE MODE

Auf dem Weg zu einer anderen Art von Modebewusstsein schauen wir nicht nur darauf, wie uns Mode steht, sondern was und wer sich dahinter verbirgt: Wo kommen unsere Kleider her? Wer stellt sie her und unter welchen Bedingungen? Welche Alternativen gibt es zur „fast fashion“, die Mensch und Umwelt schadet und eine zerstörerische Beziehung zur Schöpfung sichtbar macht?

REFERENTIN: SYLVIA DIETER, Arbeitsbereich Kirche und Gesellschaft, EFW
Gast-Referentin: Kinga Gyökössi-Rudersdorf, ehrenamtliche Mitarbeiterin der Evangelischen Frauen in Württemberg, u.a. in der Kampagne Saubere Kleidung
Anfragen unter efw@elk-wue.de oder Telefon 0711 229363-220

LEBENSBLIDER MUTIGER FRAUEN

ZUM THEMA GEWALT GEGEN FRAUEN

Gewalt gegen Frauen sorgt immer wieder für Schlagzeilen. Frauen sind Gott sei Dank aber nicht nur Opfer von Gewalt. Frauen verändern die Welt und sie tragen Hoffnung in die Welt. Es ist gut, dass es Frauen gab und gibt, die uns mit ihrem Einsatz, ihrer Kreativität und ihrer Beharrlichkeit Vorbilder sind. Ihre Geschichten können uns helfen, für das Thema Gewalt gegen Frauen sensibel zu werden und uns mit diesem wichtigen, aber zugleich schweren Thema zu beschäftigen. Ihre Geschichten zeigen uns, dass manchmal aus dem Mut einer Einzelnen eine große Bewegung entstehen kann.

Im Anschluss an die Vorstellung einiger Frauen kommen wir miteinander ins Gespräch

REFERENTIN: SYLVIA DIETER, Arbeitsbereich Kirche und Gesellschaft, EFW

Gast-Referentin: Kinga Gyökössi-Rudersdorf, ehrenamtliche Mitarbeiterin der Evangelischen Frauen in Württemberg

Anfragen unter efw@elk-wue.de oder Telefon 0711 229363-220

FRAUEN AN DIE URNEN!

DER LANGE KAMPF UM DAS FRAUENWAHLRECHT

Vor 100 Jahren legten starke Frauen den Grundstein für die Gleichberechtigung von Männern und Frauen in Deutschland. Die Frauen erkämpften sich das Frauenwahlrecht! Ergänzend wurde die Gleichberechtigung zwischen Mann und Frau auch im Grundgesetz festgehalten.

2019 feiern wir dieses Jubiläum, blicken zurück, staunen über Errungenschaften und wie lange deren konkrete Umsetzung dauerte. Parallel bietet das 100-jährige Jubiläum der evangelischen Frauenarbeit die Gelegenheit, Gemeinsamkeiten und Unterschiede von kirchlicher Frauenarbeit und säkularer Frauenbewegung zu betrachten.

REFERENTIN: SASKIA ULMER, Frauenverbandsarbeit und Frauenpolitik, EFW

Kontakt und Anfragen unter efw@elk-wue.de oder Telefon 0711 229363-220

IN AMT UND WÜRDEN

100 JAHRE AMT UND EHRENAMT VON FRAUEN IN DER KIRCHE

Es hat sich viel getan in den letzten 100 Jahren: Über lange Zeit war das Bild der „Gehilfin und Dienenden“ prägend für die Möglichkeiten zur Mitarbeit von Frauen in der Kirche. Auf unterschiedlichen Ebenen haben sich Frauen in den letzten 100 Jahren neue Bereiche erkämpft, um in und für die Kirche tätig zu sein. Inzwischen arbeiten Frauen selbstverständlich als Mesnerinnen, Pfarramtssekretärinnen, Diakoninnen und Pfarrerinnen. Auch die Gestaltungsspielräume für ehrenamtliches Engagement von Frauen haben sich erweitert.

Diese Entwicklungslinien verfolgen wir bis zu ihren Auswirkungen auf die Gegenwart und fragen nach dem heutigen Stand im Blick auf Frauen im kirchlichen Amt und Ehrenamt.

REFERENTIN: EVA-MARIA BACHTELER, Landesfrauenpfarrerin, EFW
Kontakt und Anfragen unter efw@elk-wue.de oder Telefon 0711 229363-220

NEUE MÜTTER BRAUCHT DAS LAND?

FRAUEN IM SPANNUNGSFELD ZWISCHEN MUTTERSEIN UND MÜTTERLICHKEIT

Bis heute wirkt die Vorstellung der häuslichen Mutterschaft und erschwert ein gleichberechtigtes Verhältnis von Erwerbstätigkeit und Familienverantwortung bei Eltern. Welche gesellschaftlichen Entwicklungen waren Auslöser für Veränderungsprozesse? Wie, warum und wozu haben sich die evangelischen Frauen auch in diesem Feld engagiert, positioniert und welche Ernte haben wir ihnen heute zu verdanken? Inwiefern war der Fokus auf Frauen als Mütter auch problematisch und wie könnte eine Zukunftsperspektive aussehen?

REFERENTIN: JANINA MANGELSDORF, Arbeitsbereich Kirche und Gesellschaft, EFW
Kontakt und Anfragen unter efw@elk-wue.de oder Telefon 0711 229363-220

INFORMIERT BETEN – BETEND HANDELN

VORTRAG ZU 70JAHREN WELTGEBETSTAG DER FRAUEN IN DEUTSCHLAND

Der Weltgebetstag verbindet Gebet und Handeln für Frieden, Gerechtigkeit und Frauenrechte. Über Länder- und Konfessionsgrenzen hinweg engagieren sich Frauen in der Bewegung des Weltgebetstages. Was vor über 130 Jahren in Nordamerika entstand, wurde zur größten ökumenischen Basis-Bewegung christlicher Frauen. 2019 feiern wir 70 Jahre Weltgebetstag in Deutschland. Die Bewegung lebt von Ihrem Engagement, von einem weltweiten Netzwerk sowie gewachsenen Strukturen in den verschiedenen Zweigen der Frauenarbeit unserer Landeskirchen

REFERENTIN: LORE RAUDONAT, Weltgebetstag/Ökumene/Internationales, EFW, Anfragen unter efw@elk-wue.de oder Telefon 0711 229363-220

ICH ERINNERE MICH

DIE EIGENE LEBENSGESCHICHTE IN DEN BLICK NEHMEN

Ein Aspekt des Jubiläums der EFW ist der Blick zurück. Auch im Blick auf die persönliche Lebensgeschichte ist ein „Rückblick“ spannend und interessant. Was hat mich als Frau geprägt? Was gehört zu meiner individuellen Geschichte, was davon teile ich mit anderen Frauen meiner Generation?

Methoden aus der Biografiearbeit geben dafür gute Impulse. Dabei kann es z.B. um die Frage gehen, welches Frauenbild wir jeweils leben oder welche Stärken wir in Kirche, Familie und Beruf einbringen. Voraussetzung für die Beschäftigung mit dem Thema ist die Bereitschaft, sich auf diese Fragen und unterschiedliche kreative Methoden einzulassen sowie das Interesse an den Geschichten der anderen Teilnehmerinnen.

REFERENTIN: JANINA MANGELSDORF, Arbeitsbereich Kirche und Gesellschaft, EFW

Kontakt und Anfragen unter efw@elk-wue.de oder Telefon 0711 229363-220

GEMEINSAM VOR ORT

VERANSTALTUNGS- FORMATE RUND UM DAS JUBILÄUM

Zusätzlich zu den Themen auf Anfrage haben wir für das Jubiläumsjahr weitere Veranstaltungsformate zusammengestellt, die sich insbesondere dafür eignen, Frauengeschichte lebendig werden zu lassen oder Aspekte der Frauenarbeit vorzustellen. Diese Veranstaltungsformate finden Sie als ausgearbeitete Entwürfe im Materialordner zum Jubiläum 100 Jahre EFW.

AM LEBEN WEBEN

FRAUENGOTTESDIENST ZUM 100-JÄHRIGEN JUBILÄUM DER EFW

Das Jubiläumsmotto „Gewoben in Gottes Geschichte“ eignet sich wunderbar dazu, das 100-jährige Jubiläum der EFW im Rahmen eines Gottesdienstes aufzunehmen. Einen Entwurf unter dem Titel „Am Leben weben“ haben wir für unseren Materialordner zum Jubiläum schon erarbeitet.

Ob Sie diesen übernehmen wollen oder andere Ideen, Anlässe und Themen aus Ihrer Arbeit vor Ort haben, bleibt Ihnen selbstverständlich überlassen. Wie auch immer Ihr Frauengottesdienst konkret gestaltet sein soll: sprechen Sie mich gerne an, wenn Sie Interesse an einer Beteiligung der EFW-Geschäftsstelle an Ihrem Gottesdienst im Jubiläumsjahr haben

REFERENTIN: EVA-MARIA BACHTELER, Landesfrauenpfarrerin, EFW
Kontakt und Anfragen unter efw@elk-wue.de oder Telefon 0711 229363-220

FRAUEN WEBEN MIT AN GOTTES GESCHICHTE

LITURGISCHE WANDERUNG ZUM 100-JÄHRIGEN JUBILÄUM DER EFW

Eine Liturgische Wanderung bietet eine gute Möglichkeit, sich gemeinsam mit anderen sprichwörtlich „auf den Weg“ zu machen. In unserem Materialordner finden Sie einen ausgearbeiteten Entwurf zum 100-jährigen Jubiläum der EFW. Aus unterschiedlichen Perspektiven werden an den Stationen Geschichte und Gegenwart evangelischer Frauenarbeit in den Blick genommen. Verbindendes Element ist das Webmotiv des Jubiläumsmottos und die Frage, welche Kraft gemeinschaftliches Engagement für und mit Frauen entfalten kann.

Kommen Sie gerne auf uns zu, wenn Sie für Ihre Liturgische Wanderung 2019 das Jubiläum der EFW thematisch aufnehmen wollen und Interesse an einer Beteiligung von Seiten der EFW-Geschäftsstelle haben.

REFERENTIN: JANINA MANGELSDORF, Arbeitsbereich Kirche und Gesellschaft, EFW

Kontakt und Anfragen unter efw@elk-wue.de oder Telefon 0711 229363-220

LEBENDIGE GESCHICHTE

GESTALTEN SIE EIN ERZÄHLCAFÉ

Öffentlich oder in der Gruppe: Ein Erzählcafé führt Erfahrungen zusammen, würdigt Alltägliches, bringt Frauen ins Gespräch. Unterschiedliche Aspekte des Frauenalltags kommen zur Sprache, z. B. Erziehung, häusliche Pflege, Ehrenamt, Beruf, Körpererfahrung, Sexualität, Glaubenserfahrungen, Brüche im Leben. Im Materialordner zum Jubiläum finden Sie vorbereitete Tipps, die Sie bei der Planung anregen können. Gerne beraten wir in der Umsetzung oder unterstützen Sie bei der Moderation.

REFERENTIN: DINA MARIA DIERSSEN, Geschäftsführerin, EFW

Kontakt und Anfragen unter efw@elk-wue.de oder Telefon 0711 229363-220

DAS ALLTÄGLICHE IST POLITISCH

GESTALTEN SIE EINE PODIUMSDISKUSSION

Eine Podiumsdiskussion eignet sich besonders gut zur Umsetzung von Inhalten, zu denen die Debattierenden verschiedene Meinungen oder Erfahrungen gesammelt haben. Dabei sollten Sie das Thema möglichst alltagsnah wählen, denn: das Alltägliche ist politisch. Mögliche Inhalte für eine Podiumsdiskussion sind: 100 Jahre Frauenwahlrecht, Frauenberufe wie Erzieherin oder Pflegerin, Frauenalltag und Care-Arbeit, Frauen und Politik oder „100 Jahre EFW Frauenarbeit – Gewoben in Gottes Geschichte“.

Im Materialordner zum Jubiläum finden Sie ein klares Konzept, an das Sie sich bei der Planung dieses Formats halten können.

REFERENTIN: SASKIA ULMER, Frauenverbandsarbeit und Frauenpolitik, EFW
Kontakt und Anfragen unter efw@elk-wue.de oder Telefon 0711 229363-220

FRAUENGESCHICHTE GANZ NAH

SPANNENDE EINBLICKE: STADTRALLYE

Die Stadt- oder Ortsrallye lädt ein, Geschichte, Gegenwart und persönlichen Erfahrungen von Frauen öffentlich zu begegnen. Stadtrallye heißt, eine Gruppe von Frauen geht gemeinsam durch die Stadt oder den Ort und beschäftigt sich an verschiedenen Stationen mit Themen, die der entsprechende Ort nahelegt. Die Rallye verlässt damit die kirchlichen Räume und begegnet heutigen Frauenfragen im öffentlichen Raum.

Eine Ausarbeitung des Formats finden Sie in unserem Materialordner zum Jubiläum.

REFERENTIN: SASKIA ULMER, Frauenverbandsarbeit und Frauenpolitik, EFW
Kontakt und Anfragen unter efw@elk-wue.de oder Telefon 0711 229363-220

WEITERE VERANSTALTUNGEN UND THEMEN ZUM ABRUF

FRAUEN AUF IHREM GLAUBENSWEG UNTERSTÜTZEN UND LEBENS-RÄUME VON FRAUEN GUT UND GELINGEND MITGESTALTEN: DAS IST KERNAUFTRAG DER EVANGELISCHEN FRAUEN IN WÜRTTEMBERG. MIT DEM OHR AM LEBENSALLTAG VON FRAUEN UND MIT DER EHREN- UND HAUPTAMTLICHEN FACH-KOMPETENZ DER BEZIRKSARBEITSKREISE UND FRAUENVERBÄNDE BIETEN WIR EINEN GANZHEITLICHEN BLICK AUF DIE UNTERSCHIEDLICHEN LEBENSBEDINGUNGEN VON FRAUEN BEI UNS UND IM GLOBALEN KONTEXT.

Mit unseren Angeboten setzen wir diesen Auftrag als Fachstelle für kirchliche Frauenarbeit und frauenbezogene Theologie innerhalb der württembergischen Landeskirche um. Wir greifen aktuelle Fragen auf und setzen sie in Beziehung zum Lebensalltag von Frauen. Ökumenische Zusammenarbeit und Offenheit für interreligiöse Fragen sind uns wichtig.

Die Vielfalt unserer Mitglieder ermöglicht es uns, unsere Verantwortung kompetent, selbstkritisch und weltoffen wahrzunehmen. Gerechte Beziehungen zwischen den Geschlechtern halten wir für entscheidend, um uns dem gesellschaftlichen Wandel zu stellen. Als Christinnen gestalten wir unsere Rolle als Bürgerin im demokratischen Staat bewusst und arbeiten im Spannungsfeld zwischen Menschenrecht und Frauenalltag.

GOTTESDIENSTE

DURCHKREUZTE WEGE

ÖKUMENISCHER FRAUENKREUZWEG AN KARFREITAG

Der Frauenkreuzweg verbindet die biblischen Texte der Passionsgeschichten mit Stationen, an denen gemäß dem Thema „Durchkreuzte Wege“ Leidenssituationen von heutigen Frauen sicht- und hörbar gemacht werden. Mehrere Stationen führen uns durch die Stuttgarter Innenstadt.

Kooperation: Katholisches Bildungswerk Stuttgart

Nähere Informationen unter efw@elk-wue.de oder
Telefon 0711 229363-220

FREITAG, 19.04.

12:00 - 14:00 UHR

Stuttgart Innenstadt
Treffpunkt und Beginn: vor St. Eberhard, Königstraße 7

LEITUNG

Eva Bachteler, Landesfrauenpfarrerin, EFW
Claudia Schmidt,
Geistliche Beirätin, Katholischer Deutscher Frauenbund (KDFB)
Rottenburg-Stuttgart

WENN WEGE SICH TRENNEN

ÖKUMENISCHER GOTTESDIENST FÜR GETRENNT LEBENDE UND GESCHIEDENE

Der Gottesdienst ist ein Angebot für Frauen und Männer in Trennung / Scheidung, aber auch für ihre Angehörigen, Freundinnen und Freunde. Wenn Wege sich trennen: ein Gottesdienst für Leib, Seele und Geist; mit Möglichkeiten, sich im Gespräch oder in der Stille individuell mit der eigenen Situation auseinanderzusetzen; ein Gottesdienst, der Räume bietet für Trauer, Wut und Schmerz, aber auch für Hoffnung und Neubeginn. Im Anschluss an den →

SONNTAG, 13.10.

17:00 UHR

Rosenbergkirche
Stuttgart,
Rosenbergstraße 92

VERANSTALTUNGEN

Gottesdienst sind Sie herzlich eingeladen zum Gespräch und zum Verweilen bei Brot, Saft, Wein und Fladenbrot.

Nähere Informationen unter efw@elk-wue.de oder Telefon 0711 229363-220

LEITUNG

Eva Bachteler, Landesfrauenpfarrerin, EFW und ökumenisches Team

KIRCHE ANDERS. FRAUENKIRCHE

ÖKUMENISCHER FRAUENGOTTESDIENST ZU BEGINN DES ADVENTS

Viele Frauen sind auf der Suche nach einer ganzheitlichen Liturgie, die ihnen einen Raum eröffnet, Gott zu begegnen. Mit mehreren Frauengottesdiensten im Jahr nimmt der Katholische Deutsche Frauenbund (KDFB) Rottenburg-Stuttgart unter der Überschrift „Kirche anders. Frauenkirche“ diese Anliegen auf. Einmal im Jahr bereiten wir als ökumenisches Team einen solchen Gottesdienst vor und feiern eine Frauenkirche zu Beginn des Advents. Auch dieser Gottesdienst ist geprägt von meditativen Elementen und schöner Musik. Verschiedene Impulse führen in die kommende Adventszeit hinein. Im Anschluss an den Gottesdienst besteht die Möglichkeit zu Begegnung und Gespräch.

Nähere Informationen unter efw@elk-wue.de oder Telefon 0711 229363-220

FREITAG, 29.11.

18:00 UHR

St. Georg,
Heilbronner Straße 135,
Stuttgart

LEITUNG

Eva Bachteler, Landesfrauenpfarrerin, EFW
Claudia Schmidt,
Geistliche Beirätin, Katholischer Deutscher Frauenbund (KDFB)
Rottenburg-Stuttgart

WELTGETETSTAG

MUSIKWERKSTATT

ZUR VORBEREITUNG DES WGT-GOTTESDIENSTES AUS SLOWENIEN

Chorgesang und traditionelle Volksmusik sind lebendiger Bestandteil der slowenischen Kultur. Auch bei jungen Leuten dürfen Polka und Walzer auf keiner Party fehlen. In der Musikwerkstatt wollen wir in diese Musikwelt Sloweniens eintauchen. Wir üben alle Lieder der Gottesdienstordnung und probieren Arrangements für Chor und Instrumente aus. Für alle Tanzbegeisterten haben wir Polka und weitere slowenische Volkstänze im Programm. Bei den Instrumenten stehen Melodieinstrumente im Mittelpunkt, aber auch Akkordeon, Gitarren und Percussion gehören dazu. Bitte bringen Sie Ihre Instrumente mit. Der Nachmittag richtet sich an alle, die an der musikalischen Vorbereitung des Gottesdienstes zum Weltgebetstag in der Gemeinde beteiligt sind.

Referentin: Hedwig Noebels, Chorleiterin und Dozentin für Musikwissenschaft

Anmeldeschluss: 4. Januar 2019 (Stuttgart) bzw. 11. Januar 2019 (Ulm)
Mindestteilnehmerinnenzahl zu erreichen bis 21. Dezember 2018

Nähere Informationen unter efw@elk-wue.de oder
Telefon 0711 229363-220

FREITAG, 11.01.

Hoffnungskirche,
Silberburgstraße 134,
Stuttgart

FREITAG, 18.01.

Martin-Luther-
Gemeindehaus,
Zinglerstraße 66, Ulm

JEWEIFS

14:00 - 18:30 UHR

Ankommen und
Kaffee ab 13:30 Uhr

LEITUNG

Lore Raudonat, Welt-
gebetstag/Ökumene/
Internationales, EFW

KOSTENBEITRAG

15 € (vor Ort bar zu
bezahlen) / eigene
Anreise

TEILNEHMERINNEN

mindestens 8
maximal 50

WELTGEBETSTAG TRIFFT INTERNATIONALEN FRAUENTAG

FESTVERANSTALTUNG MIT REDEBEITRÄGEN, MUSIK UND SNACKS

An jedem ersten Freitag im März feiern christliche Frauen weltweit in ökumenischer Verbundenheit den Weltgebetstag, der 2019 aus Slowenien kommt. Den Gottesdiensten geht eine intensive Beschäftigung mit der Situation der Frauen und den gesellschaftspolitischen Fragestellungen voraus. Am Internationalen Frauentag wollen wir unter dem Titel „Frauenrechte. Bewahren – verteidigen – stärken“ die christliche mit der politischen Frauensolidarität verbinden: Wir feiern 100 Jahre Frauenwahlrecht in Deutschland und fragen nach, wie es um Frauenrechte in Slowenien und Deutschland steht.

Kooperation: Württembergische Arbeitsgemeinschaft christlicher Frauen für den Weltgebetstag

Nähere Informationen unter
efw@elk-wue.de oder
Telefon 0711 229363-220

FREITAG, 08.03.
18:00 – 21:00 UHR

Rathaus Stuttgart,
Großer Sitzungssaal,
4. Obergeschoss

LEITUNG

Lore Raudonat, Welt-
gebetstag/Ökumene/
Internationales, EFW
Saskia Ulmer, Frau-
enverbandsarbeit/
Frauenpolitik, EFW
Dr. Ursula Matschke,
Abteilung für individu-
elle Chancengleichheit
für Frauen und Männer
der Landeshauptstadt
Stuttgart

RISE! TAKE YOUR MAT AND WALK! ÖKUMENISCHE WGT-WERKSTATT

ZUR VORBEREITUNG DES GOTTESDIENSTES ZUM WELTGEBETSTAG
AM 6. MÄRZ 2020 AUS SIMBABWE

Frieden und Versöhnung sind die zentralen Themen des Gottesdienstes aus Simbabwe. Inhalte der Werkstatt: Vertiefende Informationen zum Land und zur Lebenssituation von Frauen dort; Einführung in die Gottesdienstordnung und Arbeit mit dem Bibeltext (Motto: „Rise! Take Your Mat and Walk!“ aus Joh 5,1-18); Kennenlernen der Lieder; Gestaltungsideen zum Gottesdienst. Im Ge-

FREITAG, 18.10.
13:30 UHR

bis

SONNTAG, 20.10.
13:30 UHR

Bildungsforum Kloster
Untermarchtal,
Margarita-Linder-Str. 8

spräch und in der Begegnung mit einer Vertreterin des WGTs aus Simbabwe wollen wir die Begeisterung für den nächsten Weltgebetstag wecken. Die Fortbildungsveranstaltung richtet sich an Multiplikatorinnen in der WGT-Arbeit und an Interessierte.

Referentinnen (angefragt): Sylvia Marowa, WGT-Komitee Simbabwe; Lisa Schürmann, WGT-Geschäftsstelle Stein

Veranstalter: Württembergische Arbeitsgemeinschaft Christlicher Frauen für den Weltgebetstag

Anmeldeschluss: 18. September 2019
Mindestteilnehmerinnenzahl zu erreichen bis 22. August 2019

Nähere Informationen unter
efw@elk-wue.de oder
Telefon 0711 229363-220

RISE! TAKE YOUR MAT AND WALK! WGT REGIONALTAGE

VORBEREITUNG AUF DEN WELTGEBETSTAG AUS SIMBABWE 2020

Fortbildungsangebot für WGT-Teams in Bezirk und Gemeinde mit Informationen und Bildern zu Simbabwe, einer Auslegung der Bibelstelle Joh 5,1-18, Kennenlernen der Lieder und Arrangements, Ideen zur Gestaltung des Gottesdienstes und weiteren Gemeindeveranstaltungen, Vorschläge zum Feiern des Weltgebetstages mit Kindern und Informationen zur Projektarbeit des Deutschen Weltgebetstages. „Rise! Take Your Mat and Walk“, so der englische Titel des Gottesdienstes. Steh auf und engagiere dich für Versöhnung und Frieden! Das ist die Botschaft der Frauen aus Simbabwe an uns alle.

LEITUNG

Lore Raudonat, Weltgebetstag/Ökumene/Internationales, EFW und ökumenisches Team

KOSTENBEITRAG

180 € im DZ / 200 € im EZ / eigene Anreise

TEILNEHMERINNEN

mindestens 20
maximal 40

SAMSTAG 09.11.
DONNERSTAG 14.11.
SAMSTAG 16.11.
DIENSTAG 19.11.
SAMSTAG 23.11.

JEWELS
9:30 - 17:00 UHR

VERANSTALTUNGEN

Samstag 09.11., Stuttgart

Hoffnungskirche EmK, Silberburgstr. 134

Donnerstag 14.11., Herrenberg

Berikszentrum der EmK, Max-Eyth-Str. 3

Samstag 16.11., Ulm

Martin-Luther-Kirche, Zinglerstr. 66

Dienstag 19.11., Schwäbisch Hall

Brenzhaus, Mauerstr. 5

Samstag 23.11., Stuttgart

Paul-Gerhardt-Gemeindehaus,

Rosenbergstr. 196

Veranstalter: Württembergische Arbeitsgemeinschaft Christlicher Frauen für den Weltgebetstag

Anmeldeschluss: bis spätestens drei Wochen vor der jeweiligen Veranstaltung
Mindestteilnehmerinnenzahl zu erreichen bis vier Wochen vor der jeweiligen Veranstaltung

Nähere Informationen und Anmeldung unter www.frauen-efw.de, efw@elk-wue.de oder Telefon 0711 229363-220

LEITUNG

Lore Raudonat, Weltgebetstag/Ökumene/
Internationales, EFW
und ökumenisches
Team

KOSTENBEITRAG

25 € / eigene Anreise

TEILNEHMERINNEN

mindestens 20
maximal 100
pro Veranstaltung

SAVE THE DATE: MUSIKWERKSTATT ZUM WELTGEBETSTAG SIMBABWE 2020

Referentin: Hedwig Noebels, Chorleiterin und Dozentin für Musikwissenschaft

Leitung: Lore Raudonat, Weltgebetstag/
Ökumene/Internationales, EFW

Nähere Informationen unter efw@elk-wue.de oder
Telefon 0711 229363-220

FREITAG, 10.01.2020

in Ulm

FREITAG, 17.01.2020

in Stuttgart

JEWELNS

14:00 BIS 18:30 UHR

ANGEBOTE FÜR ELTERN-KIND- GRUPPEN-LEITUNGEN

KICK-START INDIVIDUAL

INDIVIDUALSCHULUNG FÜR FRAUEN, DIE EINE ELTERN-KIND-GRUPPE STARTEN

Kick-Start bietet Ihnen eine auf Sie zugeschnittene Schulung zum Start einer Eltern-Kind-Gruppe. Rahmenmodule sind ein Einstiegsgespräch vor Ort und Arbeitsmaterial, individuelle Beratung bei offenen Fragen und ein telefonisches Abschlussgespräch. Wir informieren Sie zu Themen wie zum Beispiel Räumlichkeiten, Elemente einer Gruppenstunde oder Kontakt mit der Gemeinde.

Dieses Angebot ist jederzeit individuell abrufbar. Sie erhalten ein Teilnahmezertifikat.

Referentinnen: Maren Dechant und Doris Schmid, Gemeindebezogene Arbeit inkl. Eltern-Kind-Arbeit, EFW

Anfragen und weitere Informationen

unter efw@elk-wue.de oder

Telefon 0711 229363-220

KOSTENBEITRAG

20 €

FRESH-UP INDIVIDUAL

INDIVIDUALSCHULUNG FÜR LEITER*INNEN VON ELTERN-KIND-GRUPPEN

Fresh-up bietet Ihnen eine auf Sie zugeschnittene Schulung zur Weiterarbeit in Ihrer Eltern-Kind-Gruppe. Rahmenmodule sind ein Einstiegsgespräch mit Ideenfindung, Arbeitsmaterial und ein Abschlussgespräch. Wir erarbeiten gemeinsam mit Ihnen Ideen und Sie erhalten Materialien zur selbständigen Durchführung von Gruppenstunden. Mögliche Themen sind: Neue Rituale/ Den christlichen Glauben lebendig machen/ Neue Eltern integrieren/ Den Gruppenraum gestalten oder Ihr persönliches Anliegen.

Dieses Angebot ist jederzeit individuell abrufbar. Sie erhalten ein Teilnahmezertifikat.

Referentinnen: Maren Dechant und Doris Schmid, Gemeindebezogene Arbeit inkl. Eltern-Kind-Arbeit, EFW

Anfragen und weitere Informationen

unter efw@elk-wue.de oder
Telefon 0711 229363-220

KOSTENBEITRAG

20 €

LANDESNETZWERKTAG ELTERN-KIND-ARBEIT

IMPULSE FÜR LEITER*INNEN VON ELTERN-KIND-GRUPPEN UND
INTERESSIERTE

Leiter*innen von Eltern-Kind Gruppen, ob neu in der Aufgabe oder seit Jahren erfahren, sind herzlich eingeladen, sich auszutauschen und inspirieren zu lassen. Wir besprechen Strukturfragen der Eltern-Kind-Arbeit und lassen uns zu einem aktuellen pädagogischen oder religionspädagogischen Thema, das in Theorie und Praxis miteinander entwickelt wird, inspirieren. Der Austausch der Teilnehmer*innen steht neben dem Thema im Mittelpunkt des Treffens.

Anmeldeschluss: 17. September 2019
Mindestteilnehmerinnenzahl zu erreichen
bis 10. September 2019

Anfragen und weitere Informationen
unter efw@elk-wue.de oder
Telefon 0711 229363-220

DIENSTAG, 24.09.

14:00-18:00 UHR

EFW-Geschäftsstelle,
Büchsenstr. 37,
Stuttgart

LEITUNG:

Maren Dechant und
Doris Schmid, Gemein-
debezogene Arbeit
inkl. Eltern-Kind-Ar-
beit, EFW

TEILNEHMERZAHL

mindestens 10
maximal 18

PRAXISTAGE FRAUENARBEIT

2019 entfallen die üblichen Prälaturpraxistage im Herbst zugunsten der gemeinsamen Jubiläumsaktivitäten. Der Fachausschuss „Glaube und Gemeinde“ hat zudem beschlossen, die Praxistage in das erste Halbjahr nach dem Weltgebetstag zu terminieren, um die Termindichte im Herbst (regionale Vorbereitungstage Weltgebetstag) zu entzerren. Die nächsten Praxistage finden somit erst im Frühjahr 2020 statt. Die Termine werden über Newsletter und Webpage kommuniziert. Beide Prälaturreferentinnen stehen Frauenkreis-/Eltern-Kind-Leitungen, Bezirksarbeitskreisen und Interessierten bis dahin in gewohnter Weise beratend zur Seite.

Maren Dechant und Doris Schmid, Gemeindebezogene Arbeit inkl. Eltern-Kind-Arbeit, EFW

GEISTLICHE AUSZEITANGEBOTE

MIT DEM KÖRPER GLAUBEN STUTTGARTER FRAUENTAG

Unser Körper birgt einzigartige Möglichkeiten, Gott zu begegnen. Er ist wunderbar geschaffen – genau so, wie er ist! Manchmal ist es wichtig, das neu zu entdecken. Manchmal braucht es Anstöße, sich wieder zu spüren, in die eigene Kraft zu kommen, sich berühren zu lassen und neue Lebendigkeit zu tanken. Daher laden wir Sie herzlich ein zum Stuttgarter Frauentag 2019. Ein Vortrag und kreative Workshops geben viele Impulse, den eigenen Körper neu zu lieben und mit ihm zu glauben.

Veranstalter: Katholisches Bildungswerk Stuttgart
Königstraße 7, 70173 Stuttgart
Bianca Kuon, Bildungsreferentin

Kooperationspartnerinnen:
Eva Bachteler, Landesfrauenpfarrerin, EFW
Anne Barbier-Piepenbrock, Psychologische Beratungsstelle Ruf und Rat Stuttgart
Claudia Schmidt, Katholischer Deutscher Frauenbund (KDFB) Rottenburg-Stuttgart
Dorothee Kluth, Fachbereich Frauen der Diözese Rottenburg-Stuttgart

Anmeldung und weitere Informationen
unter info@kbw-stuttgart.de,
Telefon 0711 7050-600 oder online über
www.kbw-stuttgart.de

SAMSTAG, 11.05.
13:00 - 18:00 UHR
CVJM-Haus,
Büchsenstr. 37,
Stuttgart

LEITUNG
Eva Bachteler,
Bianca Kuon, Anne
Barbier-Piepenbrock,
Claudia Schmidt,
Dorothee Kluth

KOSTENBEITRAG
28 €, Ermäßigung auf
Nachfrage möglich

TEILNEHMERINNEN
mindestens 40
maximal 80

KREUZ UND QUER: MIT GOTT AUF DEM WEG

SPIRITUELLE WANDERUNGEN FÜR FRAUEN

Wir folgen dem Verwoben-Sein Gottes in unserem Leben. Manche Fäden sind gradlinig, andere kaum sichtbar, gerissen oder neu geknüpft. Die Tage laden ein, diesen Fäden zu folgen und bieten Raum, innere Wege nachzuvollziehen und miteinander unterwegs zu sein. Frauen jeden Alters sind eingeladen, den Alltag hinter sich zu lassen, Schuhe zu schnüren, mit Leib, Seele und Gott wieder in Einklang zu kommen und in guter Gemeinschaft unterwegs zu sein.

Veranstalter:

Stift Urach, Einkehrhaus der Evangelischen Landeskirche in Württemberg
Ute Bögel, Pfarrerin, stellvertretende Leitung, Stift Urach
Bismarckstraße 12, 72574 Bad Urach

Kooperationspartnerin:

Dina Maria Dierssen, EFW

Anmeldeschluss: 24. Juni 2019

Mindestteilnehmerinnenzahl zu erreichen bis 24. Juni 2019

Weitere Informationen und Anmeldung

unter www.stifturach.de,
info@stifturach.de oder
Telefon 07125 9499-0

FREITAG, 12.07.

15:00 UHR

bis

SONNTAG, 14.07.

17:00 UHR

Einkehrhaus der
Württembergischen
Landeskirche, Stift
Urach

LEITUNG

Ute Bögel, Pfarrerin,
stellvertretende
Leitung, Stift Urach
Dina Maria Dierssen,
EFW

KOSTENBEITRAG

Tagungsbeitrag: 43 €
Vollpension (Über-
nachtung/3 Mahl-
zeiten): 171 € (EZ),
154 € (DZ)

TEILNEHMERINNEN

mindestens 10
maximal 25

GEMEINSAM WELT VERANTWORTEN

GLOBAL BREAKFAST ÖKUMENISCHES FRAUENFRÜHSTÜCK

Frauen in kirchlichen Leitungspositionen aus der weltweiten Christenheit sprechen über ihre Erfahrungen mit ihrer Kirche und über die Herausforderungen ihrer Arbeit. Ein bis zweimal im Jahr laden wir offen ein, mit einem internationalen Gast ins Gespräch zu kommen und voneinander zu lernen. Wir bieten Ihnen interessante Einblicke in die Frauenökumene bei einem reichhaltigen Frühstück und bei Bedarf mit Übersetzung.

Da die Termine zur Drucklegung des Jahresprogramms noch nicht bekannt waren, können Sie sich unter efw@elk-wue.de oder Telefon 0711 229363-220 melden und erhalten dann die aktuelle Einladung. Auch auf unserer Web-Seite www.efw-frauen.de geben wir die aktuellen Termine dann zeitnah bekannt.

LEITUNG

Lore Raudonat, Welt-
gebetstag/Ökumene/
Internationales, EFW
Saskia Ulmer, Frau-
enverbandsarbeit/
Frauenpolitik, EFW
Hanne Braun, German
YWCA

KOSTENBEITRAG

5 € für das Früh-
stücksbuffet

3. BOLLER FRAUENMAHL

RECHT UND RAUM FÜR FRAUEN IN DER DEMOKRATIE

Ein Frauenmahl lädt zum Dialog ein: verschiedene Berufs- und Altersgruppen sowie Ansichten kommen zu Wort. 100 Jahre Frauenwahlrecht bietet Gelegenheit zu prüfen, wie Frauen sich heute in der Demokratie fühlen. Engagierte Frauen haben das Wahlrecht auf den Weg gebracht: Was wurde erreicht? Welche Gesellschaft stellen Sie sich vor? Was fehlt uns? Ein gastliches Mahl mit Impulsen verschiedener Rednerinnen, Gesprächen bei Tisch, Musik und spirituellen Atempausen ermöglicht Muße und Inspiration.

Veranstalter

Ev. Akademie Bad Boll, Akademieweg 11,
73087 Bad Boll

Sigrid Schöttle, Studienleiterin

Kooperationspartnerinnen

Dina Maria Dierssen, EFW

Ursula Kress, Beauftragte für Chancengleichheit im OKR der Ev. Landeskirche
Württemberg

Dorothee Kluth, Fachbereich Frauen der
Diözese Rottenburg-Stuttgart

Anmeldeschluss: 7. Januar 2019

Mindestteilnehmerinnenzahl zu erreichen
bis 7. Januar 2019

Kontakt und Anmeldung bei

Nicole Simnacher,
nicole.simnacher@ev-akademie-boll.de,
Telefon 07164 79-229 unter Tagungs-
nummer 330119 oder online unter:
[https://www.ev-akademie-boll.de/
tagung/330119.html](https://www.ev-akademie-boll.de/tagung/330119.html)

SAMSTAG, 19.01.

15:00 - 20:00 UHR

Ev. Akademie Bad Boll

KOSTENBEITRAG

50 €

(50% Ermäßigung für Studierende, Azubis, Frauen mit Behinderung oder in prekären Lebenssituationen; weitere Ermäßigung auf Anfrage möglich)

TEILNEHMERINNEN

mindestens 20

maximal 120

THEMEN ZUM ABRUF

GEMEINSAM STARK!

GANZ ALLTÄGLICH? FÜR EIN GEWALTFREIES LEBEN VON FRAUEN

Wenn Gewalt gegen Frauen doch längst geächtet wäre: noch ist Gewalterfahrung aber Teil des Frauenalltags. Mit Schwarz bringen Frauen weltweit ihr Engagement gegen Gewalt zum Ausdruck. Die globale ökumenische Kampagne „Donnerstags in Schwarz“ ruft gläubige Frauen auf, gemeinsam ihre Stimme zu erheben und solidarisch zu sein. Welche Haltung bereitet den Boden für Gewalt gegen Frauen? Welche Wirkung erzielt es, donnerstags einfach schwarz zu tragen? Was können wir von welchen mutigen Frauen lernen?

Referentin: Sylvia Dieter, Kirche und Gesellschaft, EFW

Anfragen unter efw@elk-wue.de oder Telefon 0711 229363-220

EIN LEBEN OHNE PLASTIK?

PLASTIKMÜLL VERRINGERN IST MACHBAR

Vom Scheitel bis zur Sohle, überall begegnet uns Plastik. Plastikgeschirr revolutionierte einst die Picknickkultur und den Vertrieb über Frauen-Party-Netzwerke. Wir finden Plastik in Haushaltgeräten, Kosmetik, Medizin, Kleidung, Autos und Lebensmitteln. Weltall-Bilder zeigen den Plastik-Tsunami der Ozeane. Gibt es Alternativen? Kann ein Blick in biblische Zeiten Ideen zum Umdenken geben? Nach einer Einführung ins Thema geht es darum, wie wir im Alltag den Plastikverbrauch verringern und vermeiden können.

Referentin: Sylvia Dieter, Kirche und Gesellschaft, EFW

Anfragen unter efw@elk-wue.de oder Telefon 0711 229363-220

MITARBEIT BEI EFW, TERMINE FÜR GREMIEN

EVANGELISCHE FRAUEN IN WÜRTTEMBERG VERSTEHEN SICH ALS DACHVERBAND, IN DEM SICH GEMEINDLICHE UND VERBANDLICHE FRAUENKOMPETENZEN UND -INTERESSEN BÜNDELN.

Regional arbeiten wir in Bezirksarbeitskreisen Frauen (BAFs) und landesweit mit der Kompetenz evangelischer Frauenorganisationen im Raum der Landeskirche und ehrenamtlich engagierter Frauen. Unsere Inhalte vertiefen wir in arbeitsfeldbezogenen Fachausschüssen, themenbezogenen Netzwerken und Arbeitskreisen.

Interessierte Frauen sind jenseits der formalen EFW-Strukturen zur Mitwirkung eingeladen.

FACHAUSSCHUSS KIRCHE UND GESELLSCHAFT

SCHWERPUNKTTHEMA 2019: FRAUENGESUNDHEIT

Die Verbandsarbeit im Themenbereich „Kirche und Gesellschaft“ von EFW vernetzt evangelische Frauenverbände und -werke, Schwesternschaften mit ihren Einrichtungen, frauenbezogene Berufs- / Interessensvertretungen und Ausbildungsstätten sowie Frauen- und Genderreferate gemischter Verbände. Sie bündelt kirchliche wie diakonische Frauenkompetenz und leistet Lobbyarbeit im Blick auf aktuelle kirchen- und gesellschaftspolitische Themen.

Die gemeinsame Arbeit kristallisiert sich im Fachausschuss Kirche und Gesellschaft. Der Fachausschuss bietet fachliche Information und ist ein Forum für Begegnung, Austausch sowie zur gegenseitigen Vernetzung. Frauenpolitisch interessierte Fachfrauen aus dem Raum von Kirche und Diakonie ohne verbandliche Delegation sind ebenfalls eingeladen, Kontakt aufzunehmen.

Das Schwerpunktthema 2019 ist „Frauengesundheit“. Frauen sind besonders in der Lebensmitte in Situationen der Doppel- und Dreifachbelastung: Erwerbstätig, Hauptzuständige für Haushalt, Care-Arbeit und Ehrenamt. Das hat Auswirkungen auf die psychische und physische Gesundheit. Deshalb beschäftigt sich der Fachausschuss 2019 mit den folgenden Fragen: Welche Herausforderungen müssen Frauen in unserer Gesellschaft heute meistern? Welchen Beitrag können Gesellschaft, Arbeitgeber und Kirche - aber auch wir selbst - für den Erhalt unserer körperlichen und geistigen Gesundheit leisten?

Termine Fachausschuss Kirche und Gesellschaft

Montag, 28.01.2019

Montag, 25.03.2019 Planungssitzung

Montag, 15.07.2019

Montag, 30.09.2019

Montag, 25.11.2019

Jeweils von 14:00 – 17:00 Uhr in der EFW-Landesgeschäftsstelle, Stuttgart. Die aktuellen Themen können Sie auf www.frauen-efw.de unter dem Menüpunkt „Fachausschüsse“ einsehen.

KONTAKT: SASKIA ULMER, Frauenverbandsarbeit und Frauenpolitik,

Telefon 0711 229363-224, saskia.ulmer@elk-wue.de

JANINA MANGELSDORF, Arbeitsbereich Kirche und Gesellschaft, EFW,

Telefon 0711 229363-213, janina.mangelsdorf@elk-wue.de

FACHAUSSCHUSS GLAUBE UND GEMEINDE

Die gemeindebezogene Arbeit der Evangelischen Frauen in Württemberg ist der Arbeitsbereich, mit dem das ehrenamtliche Engagement von Frauen in Kirchengemeinden und Kirchenbezirken unterstützt wird – in Form von Fortbildungsangeboten, Bereitstellung von Arbeitsmaterialien, Vorträgen vor Ort und durch das Engagement für gute strukturelle Rahmenbedingungen für Frauenarbeit.

Im Fachausschuss arbeiten ehrenamtliche Mitarbeiterinnen aus allen Prälaturen der Landeskirche mit den zuständigen Referentinnen der Landesstelle zusammen. Er sorgt für die konzeptionelle Weiterentwicklung der gemeindebezogenen Arbeit und trägt zur inhaltlichen Arbeit des Fachreferates bei. Wenn Sie an einer Mitarbeit interessiert sind, nehmen Sie bitte mit uns Kontakt auf.

KONTAKT: DORIS SCHMID, Telefon 0711 229363-206,

doris.schmid@elk-wue.de

EHRENAMTLICHE LEITUNG: BRIGITTE ZIRNGIBL

EFW-FREUNDINNEN

Als ehemalige haupt- und ehrenamtlich Mitarbeiterinnen unterstützen und begleiten wir die laufende Arbeit der EFW

- mit unserem Interesse an kirchlicher Frauenarbeit und kirchlicher sowie gesellschaftlicher Frauenpolitik
- mit unserem Fachwissen
- mit unseren Erfahrungen aus der evangelischen Frauenarbeit
- mit unserer Fürbitte
- mit unseren Spenden.

Sie sind eingeladen, hinzuzukommen. Ort der Treffen ist die EFW-Landesgeschäftsstelle, Stuttgart.

Das nächste Treffen findet am Montag, 1. Juli 2019, 13:30 - 16:30 Uhr im Raum 300 (EFW-Landesgeschäftsstelle) statt.

KONTAKT: ELKE ANNA LANG, Telefon 0711 229363-220, efw@elk-wue.de

WÜRTTEMBERGISCHE ARBEITSGEMEINSCHAFT CHRISTLICHER FRAUEN FÜR DEN WELTGEBETSTAG

Die Arbeitsgemeinschaft fördert die Bewegung des Weltgebetstages und ist primär für die ökumenische Zusammenarbeit innerhalb Württembergs zuständig. Sie ist verantwortlich für die jährliche Vorbereitung des Weltgebetstages der Frauen in Württemberg. Der ökumenischen Arbeitsgemeinschaft gehören aktuell Vertreterinnen aus elf Frauenorganisationen bzw. Kirchen an. Die laufenden Geschäfte werden von den Evangelischen Frauen in Württemberg wahrgenommen.

GESCHÄFTSFÜHRUNG: LORE RAUDONAT, Referentin EFW und Geschäftsführerin WGT AG, Telefon 0711 229363-225, lore.raudonat@elk-wue.de

VORSITZENDE: PETRA THEODORIDIS, Fachbereich Frauen der Diözese Rottenburg-Stuttgart, petra.theodoridis@web.de

ÖKUMENISCHER ARBEITSKREIS MEDIEN

Evangelische und katholische Frauenverbände in Baden-Württemberg haben als gesellschaftlich relevante Gruppe gemeinsam einen Sitz im Rundfunkrat des SWR. Zur Unterstützung der Rundfunkrätin gibt es den Ökumenischen Arbeitskreis Medien.

Wir haben uns kritische Medienbeobachtung und Begleitung der Hörfunk-, Fernseh- und Internetangebote des Südwestrundfunks (SWR) zur Aufgabe gemacht. Dazu gehört auch das Online-Programm Funk, das Angebot für junge Menschen der ARD.

Wir beurteilen Programme nach christlich-ethischen Maßstäben und achten besonders auf das dargestellte Frauenbild. Unser AK Medien trägt so dazu bei, dass die öffentlich-rechtlichen Medien ihrem Auftrag der Vermittlung von Bildung, Information, Kultur und Unterhaltung auf gutem Niveau gerecht werden. Mit seinen Studientagen erschließt er aktuelle mediale Entwicklungen und Fragestellungen für eine breite Öffentlichkeit.

Informationen zum nächsten Studientag finden Sie auf der Webseite www.frauen-efw.de

Wenn Sie an einer Mitarbeit im Arbeitskreis interessiert sind, nehmen Sie bitte Kontakt mit uns auf.

KONTAKT: SONJA STEINMAIER-BERNER, Stabsstelle Medienarbeit, Telefon 0711 229363-249, sonja.steinmaier-berner@elk-wue.de

NETZWERK INTERNATIONAL

Das Frauennetzwerk International lädt haupt- und ehrenamtliche Frauen aus Landeskirche, Diakonie und Verbänden ein, sich über internationale Frauenfragen auszutauschen, sich zu vernetzen und gemeinsam wirksam zu werden. Auch interessierte Frauen aus Partnerschaftsprojekten sind willkommen. Wenn Sie an einer Mitarbeit interessiert sind, nehmen Sie bitte Kontakt mit uns auf.

KONTAKT: SASKIA ULMER, Frauenverbandsarbeit und Frauenpolitik,
Telefon 0711 229363-224, saskia.ulmer@elk-wue.de

HAUPTVERSAMMLUNG UND JUBILÄUMSFESTAKT

Die Bezirksarbeitskreise Frauen und die Mitgliedsverbände von EFW delegieren Vertreterinnen in die Hauptversammlung. Die Hauptversammlung entscheidet über die Richtlinien der Arbeit, über Fragen der Gesamtplanung und wählt das Präsidium der EFW. Sie kann Unterausschüsse einberufen und nimmt haushaltsbezogene Aufgaben wahr.

Im Forum lädt die Hauptversammlung interessierte Frauen ein, bestimmte Fragestellungen und Themen zu vertiefen. 2019 entfällt das Forum. An die diesjährige Hauptversammlung schließt sich der zentrale Festakt zum 100-jährigen Jubiläum mit Festgottesdienst und Festakt an.

Hauptversammlung und Festakt finden am Samstag, den 20. Juli 2019 im Hospitalhof/Stuttgart statt.

KONTAKT UND WEITERE INFORMATIONEN unter efw@elk-wue.de oder
Telefon 0711 229363-220

NETZWERK FRAUENGESUNDHEIT

Das Netzwerk arbeitet an aktuellen Themen zur Frauengesundheit. Es hat sich zum Ziel gesetzt, verschiedene Akteurinnen aus Landeskirche und Diakonie, die mit geschlechtsspezifischen Gesundheitsfragen befasst sind, zusammenzubringen und ein Forum für Austausch, inhaltliche Vertiefung und Aktionsplanung zu schaffen. Wenn Sie an einer Mitarbeit interessiert sind, nehmen Sie bitte Kontakt mit uns auf.

KONTAKT: JANINA MANGELSDORF, Arbeitsbereich Kirche und Gesellschaft, EFW, Telefon 0711 229363-213, janina.mangelsdorf@elk-wue.de

EVANGELISCHE MÜTTERGENESUNG UND FAMILIENPFLEGE

ZU DEN EVANGELISCHEN FRAUEN IN WÜRTTEMBERG GEHÖREN AUCH DIE EVANGELISCHE FAMILIENPFLEGE UND DIE EVANGELISCHE MÜTTERGENESUNG. BEIDE WÜRTTEMBERGISCHE VEREINE SIND DER LANDESKIRCHLICHEN FRAUENARBEIT SOWOHL INHALTLICH ALS AUCH STRUKTURELL ENG VERBUNDEN. SIE SIND AUSDRUCK KIRCHLICH-DIAKONISCHEN HANDELNS IM LEBENSALLTAG VON FRAUEN MIT FAMILIENVERANTWORTUNG.

Im Nachkriegsdeutschland wurde die enorme Leistung von Frauen in Familienverantwortung in ungewohnter Weise sichtbar. Durch die häufige Abwesenheit der Männer stiegen die Belastungen für Frauen, insbesondere auch im ländlichen Kontext. Seit dem Aufbau der Müttergenesungsarbeit und der Dorf- und Familienpflege werden neue und zeitgemäße Angebote der Frauensozialdiakonie entwickelt, die den übermäßigen Alltagsbelastungen kranker und erschöpfter Mütter entsprechen und auf physische und psychische Stärkung setzen. Während die Angebote der Müttergenesung Frauen und Kindern die Möglichkeit zur Rehabilitation bieten, unterstützt die Familienpflege Familien, wenn die haushaltsführende Person krankheitsbedingt nicht mehr zur Verfügung stehen kann. Die alljährliche Haus- und Straßensammlung zugunsten der Müttergenesung ist ein Ausdruck dieser engen Verbindung von diakonischem Handeln und Lebensalltag.

EV. MÜTTERKURHEIME IN WÜRTTEMBERG E.V.

GESUNDHEIT FÜR KÖRPER, GEIST UND SEELE

DIE KUR FÜR FRAUEN

Frauen in Familienverantwortung brauchen Energie. Viel Energie. Für Kinder, Haushalt, Beruf, für Angehörige, die sie pflegen. Wenn dann noch eine Krankheit oder eine Krise im Leben dazukommen, dann reichen die physischen und psychischen Kräfte oft nicht mehr aus und eine Mütterkur ist notwendig.

Die Evangelische Müttergenesung in Württemberg bietet bewährte ganzheitliche, frauenspezifische Gesundheitsmaßnahmen in höchstem Qualitätsstandard. Mutter-Kind-Kuren sind Präventions- und Rehabilitationsmaßnahmen für Mütter und Kinder mit Kinderbetreuung, psychosozialen Therapieangeboten, Physiotherapie, Entspannungs- und Bewegungstherapie, Ernährungsberatung, Kreativangeboten und seelsorgerlicher Begleitung in unseren Evangelischen Mutter-Kind-Kurkliniken.

EVANG. FRAUEN- UND MÜTTERKURKLINIK

BAD WURZACH IM ALLGÄU

(47 Frauen/Mütter)

EVANG. MÜTTER-KIND-KURKLINIK

LOSSBURG IM SCHWARZWALD

(25 Mütter und 38 Kinder von 1,5-12 Jahren)

EVANG. MÜTTER-KIND-KURKLINIK

SCHEIDEGG IM ALLGÄU

(27 Mütter und 36 Kinder von 2-12 Jahren)

Wer kann Mütterkuren/Mutter-Kind-Kuren in Anspruch nehmen? Alle Frauen, die eine Vorsorge- oder Rehabilitationsmaßnahme für sich oder auch für die Kinder benötigen, Frauen mit körperlichen oder psychischen Beschwerden und Belastungen. In Bad Wurzach bieten wir auch Schwerpunktkuren für Angehörige psychisch kranker Menschen und für pflegende Frauen an.

Unsere Evang. Frauen- und Mütter-/Mutter-Kindkuren sind →

→ anerkannte stationäre Vorsorge- und Rehabilitationsmaßnahmen der Krankenkassen. Die Kosten für die Maßnahmen werden von Ihrer Krankenkasse (unter Zahlung der gesetzlichen Eigenleistung) übernommen. Die Arbeit wird gefördert durch die Ev. Landeskirche in Württemberg.

KONTAKTDATEN: Evangelische Mütterkurheime in Württemberg e.V.,
ANGELIKA KLINGEL, Geschäftsführerin, Postfach 10 13 52, 70012 Stuttgart,
Telefon 0711 229363-240/241, info@muettergenesung-kur.de,
www.muettergenesung-kur.de

EVANGELISCHES FAMILIENPFLEGE- UND DORFHILFERINNEN- WERK IN WÜRTTEMBERG E.V. (FDHW)

Die Mitarbeiterinnen des FDHW (Evangelisches Familienpflege- und Dorfhilferinnenwerk in Württemberg e.V.) werden vorübergehend in Familien eingesetzt, wenn die Mutter (oder der Vater) wegen einer Erkrankung oder aus anderen zwingenden Gründen nicht oder nur eingeschränkt in der Lage ist, die Kinder und den Haushalt selber zu versorgen, vor allem bei:

- Krankenhaus- und Kuraufenthalten
- vorübergehender schwerer Erkrankung
- Risikoschwangerschaft und Entbindung
- Überforderung aufgrund besonderer Belastungen
- Verlust eines Elternteiles

Die Kosten tragen in der Regel die gesetzlichen Krankenkassen, die Rentenversicherungsträger und in begründeten Einzelfällen auch die wirtschaftliche Jugendhilfe.

Dorfhelferinnen/Familienpflegerinnen sind staatlich anerkannte Fachkräfte mit mehrjähriger Ausbildung im familienpädagogischen, hauswirtschaftlichen und pflegerischen Bereich. Sie leisten im unmittelbaren Lebensumfeld der Familien alltagsorientierte, unterstützende, praktische Hilfen und sorgen so – auch in vorübergehenden Krisenzeiten – für das Wohl der betroffenen Kinder.

Dorfhelferinnen sind darüber hinaus qualifiziert, in Vertretung der Bäuerin Aufgaben im landwirtschaftlichen Haushalt und Betrieb zu übernehmen. Dies sind vor allem Melk- und Erntearbeiten und die Direktvermarktung.

Für nähere Informationen bzw. im Bedarfsfall wenden Sie sich bitte an die Einsatzleitung des Evangelischen Familienpflege- und Dorfhelferinnenwerkes, Telefon 0711 229363-211 oder dhw@elk-wue.de.

Die Arbeit wird gefördert durch die Evang. Landeskirche in Württemberg und das Land Baden Württemberg.

KONTAKTDATEN: Evang. Familienpflege- und Dorfhelferinnenwerk in Württemberg e. V., **MARGARETE KEINERT**, Geschäftsführerin, Büchsenstraße 37, 70174 Stuttgart, Telefon 0711 229363-212, Telefax 0711 229363-343, margarete.keinert@elk-wue.de, www.ev-familienpflege-dorfhilfe.de

MATERIALIEN UND VERÖFFENTLICHUNGEN

MIT UNSEREN MATERIALIEN UND VERÖFFENTLICHUNGEN
KÖNNEN SIE SICH PERSÖNLICH UND IN DER GRUPPENARBEIT
MIT INHALTEN UND THEMEN AUSEINANDERSETZEN.

AKTUELLE PUBLIKATIONEN

»MATERIALORDNER ZUM JUBILÄUM«

100 Jahre Evangelische Frauen in Württemberg, 2018, 12 €

»MEINE WÜRDE TANZT«

FrauenPsalmenBuch, 2017, 8,50 €

»AUF ZUR REFORMATION. FRAUEN GESTALTEN VERÄNDERUNG«

2016, 14,95 €

Weitere Publikationen finden Sie auf unserer Webseite www.frauen-efw.de unter der Rubrik „Service/Arbeitsmaterialien“

MATERIALIEN FÜR DIE PRAXIS

»GEISTLICH UND KREATIV - ANFANGEN IN GRUPPEN« (2017)

»SCHREIBWERKSTATT PSALMEN« (2016)

Diese beiden Materialhefte können Sie auf unserer Webseite www.frauen-efw.de unter der Rubrik „Service/Arbeitsmaterialien“ herunterladen.

UNSERE THEMENMAPPEN

- Die Themenmappen sind Arbeitshilfen für ehren- und hauptamtliche Frauen in Kirchengemeinden und -bezirken.
- In jedem Heft finden Sie: Arbeitseinheiten, Bibelarbeiten, methodische Vorschläge und kreative Gestaltungsanregungen.

Die Themenmappen können Sie unter der Telefonnummer 0711 229363-279 oder efw@elk-wue.de bestellen.

»GRENZ-WERTIG«

(2017/2018)

9,00 €

»EVANGELISCH FRAU SEIN IN WÜRTTEMBERG«

(2015/2016)

9,00 €

»ANDERSSEIN UND DOCH DAHEIM«

Ergänzendes Material: Wie Frauen Toleranz und Menschlichkeit gestalten (2014)

Wie Frauen Fremdheit begegnen (2013)

6,00 €

HEILE, HEILE SEGEN

Frauen und Gesundheit (2011/2012)

6,00 €

Weitere Themenmappen finden Sie auf unserer Webseite www.frauen-efw.de unter der Rubrik „Service/Arbeitsmaterialien“.

ARBEITSMATERIAL ELTERN-KIND-ARBEIT

GOTT IM SPIEL?!

(2011), 144 Seiten

10,00 €

Arbeitshilfe

»GOTTESDIENSTE MIT KLEINKINDERN«

(2012)

3,00 €

Gebetsbox mit je

14 TISCH- UND ABENDGEBETEN FÜR KINDER

4,00 €

Zusatzbox mit 2 Trennkärtchen

(»TISCHGEBETE«, »ABENDGEBETE«)

2,00 €

Gebetsbox mit je

52 GEBETE FÜR KINDER ZU UNTERSCHIEDLICHEN ANLÄSSEN

5,00 €

WEITERE ARBEITSMATERIALIEN

»DU BIST SCHÖN«

Arbeitshilfe Frauensonntag 2019

»AUF.RECHT«

Material Evangelischer Frauengottesdienst 2017

Dieses Material umfasst theologische Exegese, Auslegung zum jeweiligen Predigttext, Bausteine für Gruppenarbeit und Gottesdienst. Die kostenlosen Arbeitsmaterialien können Sie unter der Telefonnummer 0711 229363-279 oder efw@elk-wue.de bestellen.

SOLIDARITÄTSEURO

**DAS ZIEL: 1 EURO PRO EVANGELISCHER FRAU PRO JAHR!
DAS IST FÜR JEDE FRAU LEISTBARE SOLIDARITÄT. JEDES
JAHR WOLLEN WIR UNSER AUGENMERK AUF MÄDCHEN UND
FRAUEN RICHTEN, DIE SICH IN EINER BESONDEREN NOTLAGE
BEFINDEN.**

Es können Projekte im In- und Ausland sein. So weiten wir alljährlich unseren Blick und helfen zu helfen. Jedes Jahr sind die EFW-Mitglieder aufgerufen, Projektvorschläge einzureichen. Die Entscheidung über die Projektwahl obliegt der Hauptversammlung. Interessierte Projekte können sich an unsere Bezirksarbeitskreise und Mitgliedsverbände wenden und um Eingabe ihres Projektes bitten. Alle EFW-Frauen sind aufgerufen, im Jahresverlauf zu dieser kleinen, aber wirksamen Form der Solidarität einzuladen: durch Sammlung in Gruppen oder in Veranstaltungen, in kirchlichen Gremien, in Familie, Freundeskreis und Nachbarschaft. Es ist auch ein wunderbares Projekt für Gottesdienstopfer. Alle Spenden werden direkt an das Projekt weitergeleitet. Wir bitten herzlich um Ihren Beitrag und Ihre Unterstützung.

Gruppen- und Einzelspenden bitte an:
Evangelische Frauen in Württemberg
BIC: SOLADEST600
IBAN: DE63 6005 0101 0002 0301 02
Landesbank Baden-Württemberg
Spendenzweck: siehe nächste Seite

SOLIDARITÄTS-EURO 2019

PERSPEKTIVEN FÜR MÜTTER: BILDUNG UND ARBEIT FÜR MÜTTER
UND IHRE KINDER MIT HANDICAP

Junge Menschen mit Behinderung haben in Russland schlechte Chancen. Sie erhalten häufig keine Ausbildung und keine Arbeit. Für die Mütter heißt das, dass sie die erwachsenen Kinder zu Hause betreuen müssen und selber nicht arbeiten können.

In der russischen Automobilstadt Togliatti hat eine Initiative der evangelischen-lutherischen Kirche die Not der Mütter gesehen und Hilfe geschaffen. Die Initiative „KIT“ hat eine Näh- und Strickwerkstatt eingerichtet, in der die jungen Erwachsenen mit Behinderung und auch deren Eltern arbeiten können. Die Beschäftigten erhalten zunächst eine Ausbildung und können dann mit ihrer Arbeit zum Familienunterhalt beitragen.

Der diesjährige Solidaritäts-Euro der Evangelischen Frauen in Württemberg geht an die Initiative „KIT“. Helfen Sie mit, die Mütter in Togliatti zu unterstützen.

Konto: siehe links

Angaben zum Spendenzweck: Soli-Euro 2019

HHSt 72.01.42289.002019

EFW-FONDS »FRAUEN FÜR FRAUEN«

ERMÄSSIGUNGEN FÜR TEILNAHME AN VERANSTALTUNGEN

Auch Frauen mit geringen Einkommen sollen an unseren Veranstaltungen teilnehmen können. Deshalb haben wir einen Fonds eingerichtet. Wir freuen uns, wenn Sie dafür spenden.

Wenn Sie konkret an einer Ermäßigung für eine Veranstaltung interessiert sind, wenden Sie sich gerne an die jeweils angegebene Ansprechpartnerin von EFW. Wir unterstützen Sie gerne.

Konto: siehe links

Angaben zum Spendenzweck: EFW Fonds »Frauen für Frauen«

HHSt 01.42200.02

ALLGEMEINE HINWEISE

WIR FREUEN UNS, DASS SIE SICH FÜR UNSERE VERANSTALTUNGEN, FÜR UNSER NETZWERK ODER FÜR DIE MITARBEIT BEI UNS INTERESSIEREN. DIE RECHTLICHEN ENTWICKLUNGEN IM DATENSCHUTZ UND IM REISERECHT BRINGEN NEUE ANFORDERUNGEN MIT SICH, ÜBER DIE WIR AN DIESER STELLE INFORMIEREN.

DATENSCHUTZ

Wir bieten als Einrichtung der Evangelischen Landeskirche in Württemberg vielfältige Bildungsangebote an. Unser Hauptaugenmerk liegt auf Veranstaltungen und Netzwerkbildung. Die Datenerhebung, -verarbeitung und -nutzung erfolgt in Ausübung der oben angegebenen Zwecke. Mit Ihrer Anmeldung/Buchung bzw. mit Aufnahme in die EFW-Netzwerke willigen Sie ein, dass Ihre persönlichen Daten von uns, wie im Folgenden ausgeführt, genutzt werden dürfen:

Ihre für die Geschäftsabwicklung notwendigen persönlichen Daten, die Sie uns über diese Website oder auf anderem Wege zusenden, werden von uns ausschließlich zweckgebunden genutzt. Ohne diese Informationen können wir gewünschte Leistungen nicht erbringen. Wir geben Ihre personenbezogenen Daten grundsätzlich nicht an Dritte außerhalb unseres Hauses weiter, es sei denn dies ist zur Bearbeitung Ihrer Buchung erforderlich (z.B. Fluggesellschaften bei der Buchung von Flügen, Versicherungen etc.). Sie haben jederzeit das Recht, Ihre bei uns gespeicherten persönlichen Daten sperren oder löschen zu lassen, soweit gesetzliche Regelungen (z.B. des Steuerrechts) und die Notwendigkeit der Vertragserbringung dem nicht entgegenstehen.

Das neue Datenschutzrecht schützt Ihre Daten und verhindert eine nicht zugestimmte Datenspeicherung. Aus diesem Grund haben wir bereits unseren Newsletter umgestellt und bitten Sie, sich persönlich für den Bezug einzutragen: www.frauen-efw.de/newsletter. Unsere Datenschutzerklärung finden Sie auf unserer Webpage: www.frauen-efw.de/datenschutzerklaerung.

REISERECHT UND ANMELDUNG

Das aktuelle Reiserecht bietet Interessierten eine höhere Rechtssicherheit. Gleichzeitig fordert es von uns und von Ihnen neue Anmeldeverfahren und andere Fristen für Buchung/Anmeldung und Rücktrittsregelungen. Sie erhalten – wo notwendig – die jeweiligen Reisebedingungen nach Interessensbekundung mit den Unterlagen. Die neuen Regelungen schränken die bisherigen Anmeldemöglichkeiten ein. Wichtigste Änderung ist, dass Sie sich nicht mehr ohne weiteres rechtskräftig per Telefon, E-mail oder dem einfachen Ausfüllen eines kurzen Anmeldeformulars anmelden können. Das neue Reiserecht verpflichtet uns zur Dokumentation und Nachweisfähigkeit der Anmeldeprozesse. Wir stellen somit auf Online-Buchung um. Auf dem Postweg ist eine Buchung →

→ weiterhin möglich. Mündliche, telefonische und Gruppenbuchungen/-anmeldungen bzw. stellvertretende Buchungen/Anmeldungen sind leider nicht mehr möglich.

Es ist für eine Anmeldung zwingend notwendig, dass Sie im Vorfeld einer Buchung die Reisebedingungen erhalten und diese auch schriftlich bestätigen. Deshalb gibt es zwei Möglichkeiten, sich für Veranstaltungen anzumelden:

1. Sie melden sich Online über den Veranstaltungskalender unserer Webpage oder direkt beim entsprechenden Veranstalter an. Im Zuge der Onlineanmeldung bestätigen Sie dann auch die bei uns oder dort abrufbaren Reisebedingungen.
2. Sie bekunden Ihr Interesse an einer Teilnahme schriftlich (auch per E-mail) oder telefonisch in der EFW-Geschäftsstelle. Wir senden Ihnen dann alle Unterlagen zu und Sie können sich daraufhin schriftlich rechtsverbindlich anmelden.

Verbindliche Anmeldungen außerhalb dieser beiden Wege sind leider nicht mehr möglich. Wir bitten dafür um Verständnis und freuen uns, wenn Sie auch trotz des etwas erhöhten Aufwands weiterhin zu unseren Veranstaltungen einladen lassen.

INFORMATIONEN FÜR PERSONEN MIT EINGESCHRÄNKTER MOBILITÄT

Eine grundsätzliche Aussage über die Eignung der verschiedenen Veranstaltungsorte für Personen mit eingeschränkter Mobilität können wir nicht treffen. Eine grundsätzliche Eignung können wir leider nicht gewährleisten. Bitte wenden Sie sich im Einzelfall mit Ihrem individuellen Bedarf an die für die Veranstaltung zuständige Mitarbeiterin.

LEISTUNGS- UND PREISÄNDERUNGEN ZWISCHEN KATALOGDRUCK UND BUCHUNG

Die Angebote zu den vertraglichen Reiseleistungen in unserem Jahresprogramm entsprechen dem Stand bei Drucklegung. Bitte haben Sie jedoch Verständnis dafür, dass bis zur Übermittlung Ihres Buchungswunsches aus sachlichen Gründen Änderungen der Leistungen möglich sind, **die wir uns deshalb ausdrücklich vorbehalten müssen.** Über diese werden wir Sie selbstverständlich vor Vertragsschluss unterrichten.

Die in unserem Jahresprogramm angegebenen Preise entsprechend ebenfalls dem Stand bei Drucklegung und sind für uns als Reiseveranstalter bindend. **Wir behalten uns jedoch ausdrücklich vor**, aus den folgenden Gründen vor Vertragsschluss eine Änderung des Reisepreises vorzunehmen, über die wir Sie vor der Buchung selbstverständlich informieren:

- Eine entsprechende Anpassung des im Prospekt angegebenen Preises ist im Falle der Erhöhung der Beförderungskosten (insbesondere der Treibstoffkosten), der Abgaben für bestimmte Leistungen wie Hafengebühren oder Flughafengebühren oder einer Änderung der für die betreffende Reise geltenden Wechselkurse nach Veröffentlichung des Prospektes zulässig.
- Eine Preisanpassung ist außerdem zulässig, wenn die vom TN gewünschte und im Freizeitprospekt angebotene Pauschalreise nur durch den Einkauf zusätzlicher touristischer Leistungen (Kontingente) nach Veröffentlichung des Prospektes verfügbar ist.

Dina Maria Dierssen, Geschäftsführerin

KONTAKT

DIE GESCHÄFTSSTELLE DER EVANGELISCHEN FRAUEN IN WÜRTTEMBERG (EFW) IM ÜBERBLICK

Die Landesgeschäftsstelle der Evangelischen Frauen in Württemberg ist als Kompetenzzentrum für die Arbeit mit Frauen im Raum der Landeskirche ansprechbar.

LEITUNG DER GESCHÄFTSSTELLE

Dina Maria Dierssen, Geschäftsführerin

Telefon 0711 229363-231, dina.maria.dierssen@elk-wue.de

LANDESFRAUENPFARRERIN

Eva-Maria Bachteler

Telefon 0711 229363-278, eva.bachteler@elk-wue.de

SEKRETARIAT

Anke Schiewek, Leitungssekretariat

Telefon 0711 229363-220, anke.schiewek@elk-wue.de

Christine Dorer

Telefon 0711 229363-248, christine.dorer@elk-wue.de

Doris Meyer

Telefon 0711 229363-279, doris.meyer@elk-wue.de

Lydia Gall

Telefon 0711 229363-274, lydia.gall@elk-wue.de

STABSSTELLE MEDIENARBEIT

Sonja Steinmaier-Berner

Telefon 0711 229363-249, sonja.steinmaier-berner@elk-wue.de

ARBEITSBEREICH GLAUBE UND GEMEINDE

GEMEINDEBEZOGENE ARBEIT/ELTERN-KIND-ARBEIT

Maren Dechant

Telefon 0711 229363-281, maren.dechant@elk-wue.de

Doris Schmid

Telefon 0711 229363-206, doris.schmid@elk-wue.de

WELTGEBETSTAG/ÖKUMENE/INTERNATIONALES

Lore Raudonat

Telefon 0711 229363-225, lore.raudonat@elk-wue.de

ARBEITSBEREICH KIRCHE UND GESELLSCHAFT

FRAUENVERBANDSARBEIT/FRAUENPOLITIK

Saskia Ulmer

Telefon 0711 229363-213, saskia.ulmer@elk-wue.de

GEFLÜCHTETE FRAUEN / FRAUENGESUNDHEIT / VEREINBARKEIT VON BERUF, FAMILIE UND EHRENAMT

Janina Mangelsdorf

Telefon 0711 229363-213, janina.mangelsdorf@elk-wue.de

ÖKOLOGIE UND NACHHALTIGKEIT / GEWALT GEGEN FRAUEN

Sylvia Dieter

Telefon 0711 229363-222, sylvia.dieter@elk-wue.de

EVANG. FAMILIENPFLEGE- UND DORFHelfERINNENWERK IN WÜRTTEMBERG E. V.

Margarete Keinert, Geschäftsführerin

Telefon 0711 229363-212, margarete.keinert@elk-wue.de

EVANG. MÜTTERKURHEIME IN WÜRTTEMBERG E. V.

Angelika Klingel, Geschäftsführerin

Telefon 0711 229363-242, info@muettergenesung-kur.de

IMPRESSUM

Herausgegeben von

Evangelische Frauen in Württemberg
www.frauen-efw.de

Verantwortlich

Dina Maria Dierssen, Geschäftsführerin

Gestaltung

Weiser Design

Satz

Christian Werner - Design+Computer, Lichtenstein

Druck

steinkopf druck – eine Marke der mumdruck GmbH, Stuttgart
Gedruckt auf 100 Prozent Recyclingpapier

**EVANGELISCHE FRAUEN
IN WÜRTTEMBERG**

Büchsenstraße 37
70174 Stuttgart

Postfach 101352
70012 Stuttgart

Telefon 0711 229363-220
efw@elk-wue.de
www.frauen-efw.de

Haltestelle für alle S-Bahnen:
Rotebühlplatz / Stadtmitte
Ausgang Büchsenstraße;
Haltestelle mit den U-Bahnen:
Berliner Platz (Liederhalle)



**EVANGELISCHE LANDESKIRCHE
IN WÜRTTEMBERG**